

Newsletter

2/2016

In dieser Ausgabe:

1. Editorial
2. Chorfestival „Klingende Kirchen“ die nächsten Konzerte und das Abschlusskonzert in der Klosterkirche Roggenburg
3. Bericht vom CBS-Fachtag
4. Neuer Chorleiterlehrgang startet im Herbst
5. Konzerthinweise

1. Editorial

Liebe Leserinnen und Leser / Interessierte und Freunde des Chorgesangs,

wird Singen im Verein auch in Zukunft noch zu hören sein? Ist es um das Singen schlecht bestellt, wie vermeintlich manche glauben? Was können wir heute tun und welche Angebote bestehen, um auch in Zukunft Chöre in Vereinsstrukturen zu erleben.

Das und viele andere Fragen wurden auf einem CBS-Fachtag den Vertretern der Sängerkreise, KreisChorleitern, dem CBS Präsidium und dem CBS Musikausschuss und weiteren

Personen vorgestellt und diskutiert. Ein kurzes Fazit könnte heißen: In Schwaben ist die Welt noch in Ordnung, aber

Es gibt auch weiterhin viel zu tun und bestehende Angebote müssen genutzt werden, um sich auf ein sich veränderndes Umfeld einzustellen und anzupassen.

Vor allem durch die demografische Entwicklung wird deutlich, das lebende Chöre oder Vereine einen ständigen Zustrom an jüngeren Sängerinnen und Sängern benötigen.

Das Thema wird uns die nächsten Jahre und Jahrzehnte begleiten. Informieren Sie sich in einem kurzen Beitrag zum CBS-Fachtag, hier in diesem Newsletter.

Ihr

Torsten Grabecker

2. Chorfestival „Klingende Kirchen“

(von Elisabeth Feldt und Lilo Singer)

Die nächsten Konzerte

Letztes Jahr entstand auf Initiative des Vorstandes des IRGSK ein Chorfestival unter dem Motto „Klingende Kirchen“. Die Idee, alle Chöre des Sängerkreises zusammenzuführen und neue Kontakte zwischen den Chören zu knüpfen, kam von KreisChorleiter Markus Romes.

Sie ist eine Fortführung der bereits stattgefundenen Projekte „Klingende Gärten“ anlässlich der Landesgartenschau in Neu-Ulm und dem „Klingenden Rothal“ anlässlich des 850-jährigen Bestehens der Stadt Weißenhorn im Jahr 2010.

Markus Romes' Anliegen ist es, die Vielfalt der Chorformationen und der unterschiedlichen Stile nicht nur uns Akteuren, sondern vor allem auch dem Publikum nahezubringen.

Die ersten Veranstaltungen in diesem Sinne haben bereits sehr erfolgreich stattgefunden und weitere Konzerte werden in den nächsten Wochen folgen.



Chorfestival Klingende Kirchen
im Iller-Roth-Günz Sängerkreis

Männergesangsverein Unterroth e.V.

Mitwirkende:	Leitung:
Singgemeinschaft Tiefenbach MGV Unterroth - Chor Cantabile - Männerchor	Regina Widmann Hermann Dreier
Vocalica	Gisela Kloos-Prantner

Samstag, 09.07.2016, 19:30 Uhr
Pfarrkirche Unterroth

Der Eintritt ist frei
Über Spenden für unsere Jugendarbeit würden wir uns freuen!

Foto: Lilo Dreier / Jambis

Iller-Roth-Günz Sängerkreis
www.iller-roth-guenz-saengerkreis.de

So lädt der MGV Unterroth am Samstag, 9. Juli 2016 um 19.30 Uhr in die dortige Pfarrkirche ein. Mitwirkende Chöre sind der Chor „Cantabile“ und der Männerchor des MGV Unterroth, die Singgemeinschaft Tiefenbach und die „Vocalica“ aus dem Singverein Pfuhl. Am 17. Juli 2016 um 18.00 Uhr veranstaltet der MGV Hegelhofen ein Gemeinschaftskonzert in der Kapelle des Claretiner-Kollegs in Weißenhorn. Weitere Mitwirkende sind: die Chor- und Musikgemeinschaft „Gemütlichkeit“ Biberachzell, die Chorgemeinschaft Reutti/Jedelhausen und die Formation „Chornection“.

Chorfestival Klingende Kirchen

im Iller-Roth-Güenz Sängerkreis

Gemeinschaftskonzert

Sonntag, 17. Juli 2016

18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

in der Kapelle des

Claretinerkolleg Weißenhorn

Mitwirkende

Männergesangverein Hegelhofen
(Veranstalter)

Chor- und Musikgemeinschaft
"Gemütlichkeit" Biberachzell

Chorgemeinschaft Reutti/Jedelhausen

Chornection

In der Pause und im Anschluss halten wir Getränke und kleine Snacks für Sie bereit - Parkplätze ausreichend vorhanden

Der Eintritt ist frei!
Spenden werden erwünscht
für ein kirchliches Projekt!

 Iller-Roth-Güenz
Sängerkreis
www.iller-roth-guenz-saengerkreis.de

Chorfestival Klingende K

im Iller-Roth-Güenz Sängerkreis

zeitlose Chormusik
im Zyklus des Lebens

und

Sunrise Mass
von Ola Gjeilo

(erstmalig aufgeführt im Landkreis Neu-Ulm)

Musik als Metapher für die menschliche
Entwicklung, das Leben und Vergehen

Mitwirkende:
KreisChor des
Iller-Roth-Güenz Sängerkreises
Leitung: Markus Romes
Percussion: Jonathan Frey

Männerchor und gemischter
Chor Chorionum des Männer-
gesangsvereins Illertissen
Leitung: Joachim Hayd
Klavier: Mirjam Männer

Musiker des
philharmonischen Orchesters
der Stadt Ulm

Konzept und musikalische
Gesamtleitung: Markus Romes


So. 31.07.2016 16:00 Uhr
Klosterkirche Roggenburg

Kartenvorverkauf:

Tickets unter
www.reservix.de

Eintritt: 15 Euro
Schüler, Studenten:
12 Euro

www.iller-roth-guenz-saengerkreis.de

 Iller-Roth-Güenz
Sängerkreis

Abschlusskonzert des Chorfestivals in der Klosterkirche Roggenburg

Am Sonntag, den 31. Juli 2016 findet in der herrlichen Klosterkirche in Roggenburg das Abschlusskonzert des Projektes „Klingende Kirchen“ statt, das vom KreisChor des IRGSK (Leitung Markus Romes) und den beiden Chören des MGV Illertissen – dem Männerchor und „Chorionum“ – jeweils unter der Leitung von Joachim Hayd gestaltet wird. Im ersten Teil werden sich die Formationen mit eigenen Chorstücken vorstellen. Hauptteil und Höhepunkt des Konzertes wird jedoch die „Sunrise Mass“ von Ola Gjeilo sein, die im Landkreis erstmals aufgeführt wird. Die Idee hierzu hatte KreisChorleiter Markus Romes, in dessen bewährten Händen auch die Gesamtleitung liegt. Alle beteiligten Chöre haben sich in den letzten Wochen in sehr intensiver Probenarbeit mit ihren Chorleitern auf dieses Projekt vorbereitet. Die Sängerinnen und Sänger würden sich sehr freuen, wenn ihr Engagement durch eine voll besetzte Kirche belohnt würde. Vielleicht verbinden Sie einen Ausflug mit ihrer Familie in das landschaftlich wunderschön gelegene Roggenburg mit einem Besuch dieses Konzertes. Informieren Sie sich doch über unsere Homepage www.iller-roth-guenz-saengerkreis.de sowie die an vielen Orten öffentlich ausgelegten Flyer. Wir freuen uns auf Sie!

3. Bericht vom CBS-Fachtag

Am 04.06.2016 fand der CBS-Fachtag statt. Hauptthema waren strukturelle Entwicklungen im Chorverband und den Sängerkreisen. Jürgen Schwarz präsentierte Zahlen und zeigte Zusammenhänge der Entwicklung mit den Aktivitäten im Chorverband auf. In der anschließenden Diskussion ging es dann darum, wie sich die Entwicklung der Vergangenheit in der Zukunft fortsetzt und welche unterstützenden Maßnahmen bei positiven Entwicklungen, bzw. Gegensteuerungsmaßnahmen bei negativen Tendenzen angemessen sind und beitragen, den Chorgesang in Bayerisch Schwaben zu erhalten. Dieser Beitrag kann nur ganz rudimentär ein paar Auszüge des Fachtags wiedergeben.

Entwicklung der aktiven Sängern und Sänger 2010 bis 2016

	Summe bis 26 (männlich)	Summe bis 26 (weiblich)	Summe bis 26	Summe 27-64 (m)	Summe 27-64 (w)	Summe 27-64	Summe ab 65 (m)	Summe ab 65 (w)	Summe ab 65	Summe
2016	2.373	5.075	7.448	2.528	3.834	6.362	2.970	1.487	4.457	18.267
2010	1.825	4.447	6.272	3.370	3.694	7.064	2.857	1.251	4.108	17.444
Differenz	548	628	1.176	-842	140	-702	113	236	349	823

Während es bei den Sängern und Sängerinnen im Alter 27 -64 vor allem ein Rückgang zu verzeichnen ist, gibt es im Altersegment ab 65 Jahren einen Zuwachs. Hier muss man ganz klar davon ausgehen, dass diese Entwicklung durch den zeitlichen Verlauf geprägt ist – in den letzten 6 Jahren sind Sänger in das neue Alterssegment gewandert.

Entwicklung der Chöre und Ensembles 2010 bis 2016

	Bis 14 Jahre			Bis 26 Jahre			Ab 27 Jahre			Summe
	Kinder-Chöre (Schule)	Kinder-Chöre (freie)	Kinder-Chöre (gesamt)	Jugendchöre (Schule)	Jugendchöre (freie)	Jugendchöre (gesamt)	gemischte	Männer	Frauen	
2016	83	37	120	50	48	98	243	133	28	622
2010	42	49	91	26	44	70	226	146	23	556
Differenz	41	-12	29	24	4	28	17	-13	5	66

In den Zahlen zeigt sich, dass der kräftige Zuwachs an Schulchören ein Ergebnis der aktiven Ausbildung von Lehrern durch den CBS ist – diese Zunahme an jugendlichen, aktiven Sängern zieht sich dann auch zu den freien Jugendchören ab 15 Jahren durch (somit zahlt sich die Investition auch für die davon profitierenden Chöre aus).

Blick in die Zukunft

Ausgehend von aktuellen Zahlen des statistischen Landesamtes mit Blick auf die Entwicklung bis 2034: Die Gruppe der 60- bis unter 75-Jährigen (potenziell aktive Sänger) wird um etwa 1/3 zunehmen. Die nächste Stufe ab 75 wird ebenfalls um über 30% zunehmen – diese sind aber im Zweifel für das aktive Singen nicht mehr optimal geeignet. Im Kinder-/Jugend-Bereich ist der CBS schon sehr aktiv, aber die Zahlen stagnieren statistisch – also sind keine großen Zuwachsraten machbar.

Insofern sind die Senioren unsere eigentliche Zielgruppe, da diese zahlenmäßig wachsen wird. Diese Gruppe wird 2034 knappe 47% der Gesamtbevölkerung ausmachen – darauf müssen wir uns mit den Instrumenten der Akquise konzentrieren, die Weichen für die Zukunft stellen.

Aktuelles „Sorgenkind“: Nutzung der Fortbildungsangebote im CBS - Chorleiterausbildungen

Die Ausbildungsangebote des CBS werden mit nur mit erheblichem Wachstumspotenzial genutzt. Während Sängerfortbildungen und Sonderaktionen, wie die Mitsingkonzerte überwiegend gut genutzt werden, gibt es beim ChorCoaching, der Teilnahme am Wertungssingen und der Teilnahme bei der Chorleiterausbildung klare rückläufige Tendenzen. Dieses machte allen Beteiligten des Fachtags Sorgen.

Sängerfortbildungen

	2013	2014	2015	2016
Anzahl der Fortbildungen	5	5	5	dzt 2
Teilnehmer	111	217	181	44

Teilnahme am Wertungssingen

	2008	2010	2012	2014	2016
Anzahl Chöre	47	22	9	12	8
Davon aus dem IRGSK	0	2	1	2	0

ChorCoaching

	2014	2015	2016
Anzahl Termine	10	3	5
Davon aus dem IRGSK	1	1	1

Chorleiter-Ausbildung

	2010- 2012	2012- 2014	2014- 2016	2016 - 2018
Anzahl Absolventen	24	17	13	dzt. 5
Davon aus dem IRGSK	3	2	1	

Vor allem die Chorleiterausbildung ist Voraussetzung für alle künftigen Aufgaben. Denn Singen im Chor und Spaß und Freude erleben, funktioniert nur mit gut ausgebildeten Chorleitern. Als wichtiges Ergebnis wurde die Ausbildung der Chorleiter und Chorleiterinnen von allen Teilnehmern. Qualifizierte Chorleiter sind das wertvollste Kapital für jede Chorgemeinschaft. Leider ist die aktuelle Resonanz sehr gering. Der Chorverband hat daher auch eine Pressekampagne gestartet, um noch Teilnehmer für den diesjährigen Lehrgangsbeginn zu werben. Haben Sie Interesse?

4. Neuer Chorleiterlehrgang startet im Herbst

Bei der Fachtagung, die der Chorverband Bayerisch-Schwaben (CBS) gemeinsam mit seinen Sängerkreisen am 04. Juni durchgeführt hat, wurden die gesellschaftlichen Entwicklungen und deren Auswirkungen auf das Chorwesen in Bayerisch-Schwaben intensiv diskutiert.

Um dieser Herausforderung gerecht zu werden bietet der CBS ab September 2016 wieder einen Chorleiterlehrgang an. Der Kurs richtet sich an fortgeschrittene Chorsängerinnen und -sänger, Hobbychorleiter, Studenten und all diejenigen, die in ihrem Chor bereits die eine oder andere Aufgabe übernehmen, ihre Fähigkeiten jedoch mit einer fundierten Grundausbildung erweitern wollen. Voraussetzung für die Teilnahme am Lehrgang ist in erster Linie die Freude am Chorsingen, das Interesse, sich tiefer mit Musik zu beschäftigen, die Freude an der gemeinsamen Erarbeitung musikalischer Werke, der Besitz einer gesunden Stimme und grundlegende Notenkenntnisse. Mit bestandener Abschlussprüfung kann die staatliche Anerkennung als „Chorleiter/in im Laienmusizieren“ erworben werden.

Der Chorleiterlehrgang gliedert sich in vier Kurswochen innerhalb von zwei Jahren, die durch Praxistage mit Gastdozenten ergänzt werden.

Während jeweils einer einwöchigen Kurswoche erhalten die Lehrgangsteilnehmer Unterricht in den Fächern Dirigieren/Chorpraxis, Stimmbildung, Harmonielehre, Gehörbildung, Allgemeine Musiklehre, Instrumentenkunde, chorpraktisches Klavierspiel und Musikgeschichte/Literaturkunde. Die theoretischen Inhalte werden in der gemeinsamen Arbeit im Chor integriert und vertieft. Arbeit mit Videoaufzeichnungen und individuelle Stimmbildung ergänzen das Programm. Der Chorleiterlehrgang schließt mit der praktischen Dirigierprüfung ab.

Mehr Informationen gibt es die auf den Internetseiten www.chorverband-cbs.de oder telefonisch unter (0 83 42) 919 211 6. Anmeldungen sind bis zum 31. Juli 2016 möglich.

5. Konzert- und Veranstaltungshinweise

Auf folgende Konzerte unserer Mitgliedschöre möchten wir sie hinweisen. Alle Angaben ohne Gewähr – bitte informieren Sie sich auch bei den örtlichen Vereinen oder beachten Sie die Plakatierungen oder Veranstaltungshinweise im jeweiligen Ort.

Termin	Veranstaltung	Veranstalter und Hinweise
08.07.2016 19:00 Uhr	Serenade im Schlosshof	Chorgemeinschaft 1842 e.V. Leipheim
10.07.2016 ab 11:00 Uhr	Singen im Glacis Neu-Ulm	Die von der Stadt Neu-Ulm ausgerichteten sonntäglichen Musikvormittage im Glacis werden traditionell durch einen anderen Stadtteil ausgetragen. Der 10.7. wird von den Burlafinger Vereinen gestaltet, mit dabei der Gesangverein „Eintracht“ Burlafingen.
17.07.2016 18:00 Uhr	Open-Air- Konzert	<p>Singgruppe „Wir(r)-sing“ Landgasthof „Lamm“, Untere Straße 8, 89290 Buch (bei schönem Wetter im Biergarten, bei schlechtem Wetter im Dorfstadel)</p> 
30.07.2016	Sommerfest	Gesangverein Jedesheim Platz neben Gemeindehalle, Samstag, 30. Juli 2016, Beginn noch offen
25.09.2016 18:00 Uhr	Herbstkonzert	Chorgemeinschaft Sängertreu Senden Bürgerhaus Senden
15.10.2016 19:30 Uhr	Herbstkonzert	Alle Chöre des Gesangvereins „Eintracht“ Burlafingen Iselhalle Burlafingen

Wir nehmen auch gerne Ihren Veranstaltungshinweis in unserem Newsletter auf. Wenn Sie einen Beitrag haben oder auf ein Chorkonzert hinweisen wollen, senden Sie uns einfach Ihren Textvorschlag, idealerweise ergänzt mit Bild oder Grafikdatei an die untenstehende E-Mail-Adresse zu.

Impressum

Iller-Roth-Günz-Sängerkreis

Kreisvorsitzender: Gerhard Leopold

geschäftsführender

Kreisvorsitzender: Torsten Grobecker

Geschäftsstelle

Graf-Kirchberg-Str. 32, 89257

Illertissen

E-Mail:

info@iller-roth-guenz-saengerkreis.de

Internet:

<http://www.iller-roth-guenz-saengerkreis.de>